

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **57 (1939)**

Heft 76

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern Freitag, 31. März 1939 **Schweizerisches Handelsamtsblatt** **Berne** Vendredi, 31 mars 1939
Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 76

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Anzeigen-Regel: Publika A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgepaute Kolonizelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660
Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publika S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 76

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Allgemeine Grundkreditbank in Basel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss über die Erhebung von Preiszuschlägen auf Futtermitteln. Arrêté du Conseil fédéral concernant la perception de suppléments de prix sur les déursées fourragères.
Bundesratsbeschluss über die Abänderung des Zollltarifs vom 8. Juni 1921. — Arrêté du Conseil fédéral concernant la modification du tarif douanier du 8 juin 1921.
Schweizerisch-bulgarischer Zahlungsverkehr. Règlement des paiements entre la Suisse et la Bulgarie.
Ausfuhr nach Italien. Exportation à destination de l'Italie. Esportazione a destinazione dell'Italia.
Diehlrazione di crediti finanziari svizzeri (compresi i titoli e beni stabili) nei territori della Boemia, Moravia, S'ovachia ed Ucraina Carpatia.
Costa Rica: Zölle. Droits de douane.
France: Prohibitions d'exportations du cobalt et des produits résineux.
Postüberweisungsdiens mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Anrufe — Sommations

Es wird vernisst: Schuldbrief per Fr. 3000, d.d. 31. Oktober 1913, haftend auf Anton Brühlin Hüppin's Liegenschaft «Löwenfeld» G.B. Nr. 13 Wangen, lautend auf Pius Vogt, als Schuldner, und Josefina Rothlin, als Gläubigerin.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist der unterzeichneten Amtstelle vorzulegen, ansonst er kraftlos erklärt wird. (W 178)

Lachen, den 18. März 1939.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

En son audience du 3 novembre 1938, le Président du Tribunal de l'arrondissement du Lac a ouvert une enquête aux fins de découvrir et en cas d'insuccès, d'obtenir l'annulation et une deuxième expédition de la Poblacion au porteur N° 143024 de la Banque de l'Etat de Fribourg, titre au 4 % de fr. 2000. — remboursable le 5 mars 1939, coupon à la date précitée, attaché.

Les oppositions à cette demande doivent être faites au Greffe du Tribunal du Lac, à Morat, dans le délai de six mois dès la première publication. (W 178)

Morat, le 24 mars 1939.

Le Président:
Dr. Emile Ems.

Kraftloserklärungen — Annulations

Nachfolgende Anteilscheine der Bürgschafts-Genossenschaft Solothurnischer Hausbesitzer in Solothurn sind als kraftlos erklärt:

- Nr. 288 (nom. Fr. 500.—), Nrn. 1443 und 1461 (nom. je Fr. 100.—), lautend auf Frau Sabine Krauss-Billhöfer, in Dornach;
- 1453 und 1454 (nom. je Fr. 100.—), lautend auf Johann Spiegher, in Bettlach;
- 1299 und 1300 (nom. je Fr. 100.—), lautend auf Fritz Kehrli, Gärtnermeister, in Solothurn;
- 480 und 481 (nom. je Fr. 100.—), lautend auf Josef Eng, in Grenchen;
- 308 (nom. Fr. 500.—) und Nr. 1465 (nom. Fr. 100.—), lautend auf Gebr. Buser, Baugeschäft, in Olten, und
- 414 (nom. Fr. 100.—), lautend auf Gottfried Meyer, in Solothurn.

Solothurn, den 29. März 1939.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:

(W 181)

O. Weingart.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Handelsgeschäfte usw. — 1939. 29. März. Unter der Firma INCOSA A.-G., hat sich, mit Sitz in Winterthur, auf Grund der Statuten vom 8. März 1939 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft sind Handelsgeschäfte jeder Art, sowohl für eigene, wie für fremde Rechnung, einschliesslich Import und Export von Waren; Vertretungs-, Kommissions- und Vermittlungsgeschäfte jeder Art; Einlagerung und Transport von Waren für eigene wie für fremde Rechnung; Geschäfte jeglicher Art, die mit dem angeführten Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen.

Das Grundkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 1000 volleinbezahlte, auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 100. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Diese wird verpflichtet durch die Kollektivunterschrift zweier Mitglieder des Verwaltungsrates. Er besteht aus Albert Guyer-Sulzer, von und in Winterthur, Präsident, und Hugo Oberer, von Pratteln, in Schänzli-Muttenz (Baselland). Geschäftsdomizil: Stadthausstrasse 39.

29. März. Aktiengesellschaft für sportliche Unternehmungen, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 287 vom 7. Dezember 1933, Seite 2866). Dr. phil. Heinrich Hirtzel ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der neue einzige Verwaltungsrat Jakob Bollmann-Lier, von Weisslingen, in Walewil (Zug), führt Einzelunterschrift. Zu Geschäftsführern mit Kollektivunterschrift wurden ernannt Paul Wüger, von Steekborn, und Ernst Bucher, von Zürich, beide in Zürich. Das Geschäftsdomizil wurde verlegt nach Limmatstrasse 9.

29. März. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Schweizerische Treuhandgesellschaft, mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1938, Seite 1558), ist der Delegierte des Verwaltungsrates und Mitglied der Generaldirektion Emile Zaehmann infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Prof. Dr. Robert Haab, von Wädenswil, in Basel. Zu Mitgliedern der Generaldirektion wurden ernannt die bisherigen Direktoren Charles Perret, von La Sagne (Neuenburg), in Basel, und Rudolf Peter, von Basel, in Arlesheim. Die Genannten führen die Unterschrift zu zweien unter sich oder je mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

29. März. Keramische Rohstoff-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 175 vom 30. Juli 1935, Seite 1946). Hugo Sachs ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Dr. jur. Conrad Wespi, von Winterthur, in Zürich, und der bisherige Prokurist Hermann Greese, deutscher Reichsangehöriger, in Zürich; seine Prokura ist erloschen. Die Genannten führen Kollektivunterschrift.

29. März. Die «Anlage-Kontor Aktiengesellschaft», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 239 vom 14. Oktober 1931, Seite 2192), hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. März 1939 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Anlage-Kontor Aktiengesellschaft in Liq. durch den einzigen Verwaltungsrat Otto Adler als Liquidator durchgeführt, welcher wie bisher Einzelunterschrift führt.

29. März. Unter der Firma ARWA Arbeits-, Warenbeschaffungs- und Einkaufsgenossenschaft, hat sich auf Grund der Statuten vom 15. März 1939 mit Sitz in Zürich eine Genossenschaft gebildet. Sie ist eine Vereinigung von Detail-Handelsfirmen, Gewerbetreibenden und Handwerkern zum Zwecke, den Austausch von Waren und Leistungen zwischen den Mitgliedern und dritten Interessenten zu vermitteln und den Bedarf der Mitglieder an Waren und Rohstoffen durch gemeinsamen Einkauf in möglichst vorteilhafter Weise einzudecken. Die Genossenschaft kann alle mit diesem Zweck irgendwie im Zusammenhang stehenden Geschäfte tätigen. Sie gibt Anteilsscheine von Fr. 100 aus. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen, eine persönliche Haftung der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht gegenwärtig aus Alfred Schraner, von Sulz (Aargau), Vorsitzender mit Einzelunterschrift, und Erich Simon, von Rorschach, sowie Emil Krähenbühl, von Signau (Bern), weiteren Mitgliedern, welche kollektiv zeichnen; alle in Zürich. Geschäftsdomizil: Nüscherstrasse 15, in Zürich 1.

29. März. Der Verwaltungsrat der Löwenbräu Zürich A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1933, Seite 238), hat den bisherigen Prokuristen Hugo Grossmann, von Zürich und Grosswangen, in Zürich, zum Vizedirektor ernannt. Er führt nun Kollektivunterschrift. Eine weitere Kollektivprokura wurde erteilt an Hans Westermeyer, von Basel, in Zürich. Die Prokura von Theodor Loeliger ist erloschen.

29. März. Aus dem Stiftungsrat der Pensionskasse der Löwenbräu Zürich A.-G., Stiftung, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 112 vom 18. Mai 1931, Seite 1070), ist Theodor Loeliger ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Sekretär ausserhalb des Stiftungsrates Hugo Grossmann, von Zürich und Grosswangen, in Zürich, ist nunmehr Mitglied und Sekretär des Stiftungsrates. Er führt weiterhin Kollektivunterschrift. Kollektivunterschrift wurde weiter erteilt an Ernst Schürch, von Heimenwil (Bern); Hans Baur, von Wettwil a. A., und Hans Westermeyer, von Basel, alle in Zürich. Sämtliche Zeichnungsberechtigte zeichnen je zu zweien kollektiv.

Radoröhren, elektrische Apparate usw. — 29. März. Der inhaber der Firma Dr. Huldreich F. Schall, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 61 vom 17. März 1939, Seite 557), Handel mit Radoröhren, elektrischen Artikeln usw.; lebt mit seiner Ehefrau Rosa geb. Nyffenegger in Gütertrennung.

Vertretungen in Papier und Schreibwaren. — 29. März. Inhaber der Firma **J. H. Windler**, in Zürich, ist Johannes Heinrich Windler, von Winterthur und Stein a. Rh., in Zürich 7. Vertretungen in Papier und Schreibwaren. Klossbachstrasse 50 (ab 15. April 1939 Freiestrasse 97).

29. März. Die « **G. & H.** » **Textil-Aktiengesellschaft in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 74 vom 29. März 1938, Seite 706), Handel in Textilwaren usw., ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

29. März. Die **Textil-Trust Aktiengesellschaft (Tetag) in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 74 vom 29. März 1938, Seite 706), hat die Liquidation beendet; die Firma ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Viehhandel. — 1939. 29. März. Die Firma **Fritz Bangerter**, Viehhandel, in Lyss (S. H. A. B. Nr. 146 vom 20. Juni 1919, Seite 1077), ist im Handelsregister gelöscht worden, da eine Eintragspflicht nicht mehr besteht.

Bureau Aarwangen

29. März. Aus dem Verwaltungsrat der **Aktiengesellschaft Ernst Geiser, Landesprodukte**, mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1932, Seite 1606), ist der Präsident Arnold Spychiger infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde in den Verwaltungsrat und als Präsident desselben gewählt Adam Kläsi, von Luchsingen, in Langenthal. Er führt Einzelunterschrift.

29. März. **Ziegel- und Backsteinfabrik A. G., Langenthal**, mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 147 vom 27. Juni 1934, Seite 1765). Arnold Spychiger ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt als Vizepräsident Arnold Spychiger-Tanner, von Untersteckholz, und als Präsident Otto Dennler-Zürhden, von Langenthal, bisher Vizepräsident; beide in Langenthal. Sie führen Einzelunterschrift.

Bureau Biel

Rolladenfabrik und Konstruktionswerkstätte. — 27. März. Aus der Kommanditgesellschaft **Hartmann & Co.**, in Biel (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1933, Seite 3103), ist der Komplementär Karl Söldan-Hartmann infolge Todes ausgeschieden. Neu sind als Kommanditäre eingetreten dessen Erben Frl. Dora Söldan und Beat Söldan, beide von Thun, in Biel, mit einer Kommanditeinlage von je Fr. 20,000. Die bisherige Kommanditeinlage der Gertrud Hartmann gesch. Brügger von Fr. 140,000 hat sich auf Fr. 110,000 reduziert. Die Prokura des Willy Bereciovitz ist erloschen. Prokura wird erteilt an Ernst Spycher, von Köniz, in Biel. Seine Prokura und die des Philipp Heiz werden im Sinne von Art. 459, Abs. 2, O. R. auf die Veräusserung und Belastung von Grundstücken ausgedehnt. Der Komplementär Oskar Hartmann und die Prokuristen Philipp Heiz und Ernst Spycher führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Bureau Burgdorf

27. März. Aus dem Vorstand der **Brunnengenossenschaft Oberburg**, mit Sitz in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 301 vom 31. Dezember 1931), ist der Präsident Fritz Löffel, dessen Unterschrift erloschen ist, ausgeschieden. An seiner Stelle wurde gewählt als Präsident Fritz Held, von Heimiswil, in Oberburg. Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär.

Bureau Interlaken

29. März. Aus dem Verwaltungsrat der **Aktiengesellschaft Ersparnis-kasse Brienz**, mit Sitz in Brienz (S. H. A. B. Nr. 162 vom 15. Juli 1935, Seite 1815), ist das Mitglied Philipp Vogeli-Jaggi ausgeschieden. An dessen Stelle wurde in der Generalversammlung vom 25. Februar 1939 in den Verwaltungsrat gewählt Paul Stähli-Amacher, von und in Brienz.

Bureau Laufen

29. März. Die Firma **A. Isler, Jurasinfarben**, Fabrikation von Farben, Lacken und chemischen Fabrikaten, mit Sitz in Laufen (S. H. A. B. Nr. 285 vom 6. Dezember 1937, Seite 2686), ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

29. März. Unter der Firma **Jurasinfarben & Lacke A. G. Laufen** hat sich, mit Sitz in Laufen, eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten tragen das Datum vom 7. Februar 1939. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Handel mit Farben, Lacken, chemischen und ähnlichen Produkten, Vertrieb der Patentfarbenpressen und der Patent-tuben. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Die Aktiengesellschaft übernimmt von Alfons Isler, von Wohlen (Aargau), in Laufen, laut Verzeichnis vom 6. Februar 1939 Waren (Rohstoffe, Halb- und Fertigfabrikate), Maschinen und Installationen, Bureaueinrichtung, Reklamematerial, Lizenz an Patentfarbenpresse Nr. 196848 und Patentfarben-tube zum Anrechnungswert von Fr. 40,000, wofür Alfons Isler 40 Aktien als Gegenwert ausgeschüttet worden sind. Fr. 10,000 wurden in bar einbezahlt, sodass das Aktienkapital vollständig liberiert ist. Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Bekanntmachungen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Artur Weber, von und in Laufen; er führt die Einzelunterschrift. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde bestimmt Alfons Isler, von Wohlen (Aargau), in Laufen.

Zug — Zoug — Zugo

Garage. — 1939. 27. März. Der Kollektivgeschafter der Firma **Portmann & Hausin**, Touring-Garage, in Zug (S. H. A. B. Nr. 41 vom 18. Februar 1939, Seite 349). Willy Hausin steht mit seiner Ehefrau im Güterstand der vertraglichen Gütertrennung.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (distrikt de la Gruyère)

Hôtel. — 1939. 27. mars. Le chef de la raison **Romain Mooser**, Hôtel de Jaman à Monthovon (F. o. s. du c. du 8 février 1935, n° 32, page 350), a transféré son siège à Charmey. Exploitation de l'hôtel du Maréchal Ferrant, Au Village.

Boulangerie, épicerie. — 27. mars. Le chef de la raison **Paul Lehmann**, à La Roche, est Paul Lehmann, feu Joseph, de et à La Roche. Boulangerie, épicerie. Au Zible, La Roche.

28. mars. Les opérations de liquidation de la **Centrale d'Achats Matériaux S. A., en liquidation**, société anonyme, dont le siège est à Bulle (F. o. s. du c. du 30 décembre 1938, n° 306, page 2816), étant terminées, la société est radiée.

Bureau de Fribourg

28. mars. Dans la société coopérative dite **Caisse de crédit Mutuel de Ponthaux et Nierjet les Bois**, dont le siège est à Ponthaux (F. o. s. du c. du 13 mai 1938, n° 111, page 1074), Gorgon Cuennet a cessé d'être vice-président. Sa signature est radiée. Sous date du 5 mars 1939, l'assemblée générale de la société a désigné comme nouveau vice-président Gérard Roulin, de Treyvaux, à Ponthaux. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Épicerie, Boulangerie. — 29. mars. La raison **Eugène Richoz**, épicerie, boulangerie, à Corpataux (F. o. s. du c. du 30 mai 1935, n° 75, page 837), est radiée, ensuite de départ du titulaire.

Denrées coloniales, vins. — 29. mars. La raison **Pierre Siffert**, denrées coloniales et vins à Villars sur Glâne (F. o. s. du c. du 2 avril 1936, n° 78, page 811), est radiée d'office parce que faisant double emploi avec la raison « Pierre Siffert », épicerie, mercerie, au dit lieu (F. o. s. du c. du 21 février 1935, n° 43, page 463).

Épicerie, denrées coloniales, vins, etc. — 29. mars. La raison individuelle **Pierre Siffert**, épicerie, mercerie, à Villars-sur-Glâne (F. o. s. du c. du 21 février 1935, n° 43, page 463), a ajouté à son genre de commerce: denrées coloniales et vins.

Bureau de Romont (distrikt de la Glâne)

28. mars. Cyprien Menetrey, démissionnaire, ne fait plus partie du comité de la **Société de la laiterie de Chavannes-sous-Romont**, société coopérative ayant son siège à Romont (F. o. s. du c. du 27 avril 1928, n° 98, page 838). Sa signature est radiée. Hilaire Richoz, de Vauderens, à Romont, est élu président. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Bureau Tavers (Bezirk Sense)

28. März. Die Firma **Alpgenossenschaft Alterswil**, mit Sitz in Alterswil (S. H. A. B. Nr. 156 vom 8. Juli 1935, Seite 1755), hat an der ordentlichen Generalversammlung vom 17. März 1939 die Verwaltung neu bestellt. Peter Dietrich ist als Präsident, und Alois Baeriswil als Sekretär-Kassier ausgeschieden; ihre Kollektivunterschrift ist erloschen. An deren Stelle wurde Peter Gross, bisher Beisitzer, zum Präsidenten, und Alfons Fasel, von und in Alterswil, zum Sekretär-Kassier bestellt. Sie führen Kollektivunterschrift.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1939. Aus dem Vorstände der **Konsumgenossenschaft Welschenrohr**, in Welschenrohr (S. H. A. B. Nr. 138 vom 16. Juni 1934, Seite 1632), ist der Aktuar Oskar Allemann-Rotschi ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde das bisherige Vorstandsmitglied Johann Allemann gewählt. Präsident, Vizepräsident, Verwalter und Aktuar zeichnen kollektiv je zu zweien.

Bureau Stadt Solothurn

25. März. Unter dem Namen **Personalfürsorge-Stiftung der Bausteinfabrik Solothurn A. G.**, wurde durch öffentliche Urkunde vom 21. März 1939, im Sinne von Art. 80 ff Z. G. B. eine Stiftung mit Sitz in Solothurn errichtet. Der Zweck der Stiftung ist die Förderung der Alters- und Hinterbliebenenfürsorge der Angestellten der Firma « Bausteinfabrik Solothurn A. G. » in Solothurn. Die Erreichung dieses Zweckes geschieht durch Abschluss eines Kollektiv-Versicherungsvertrages mit einer Schweizerischen Versicherungsgesellschaft. Die Stiftung ist Versicherungsnachnehmerin dieser Kollektivversicherung. Einziges Organ der Stiftung ist der aus 3—5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat, wobei 3 Mitglieder aus dem Kreise der Direktion oder des Verwaltungsrates der « Bausteinfabrik Solothurn A. G. » und 2 aus dem Kreise der Angestellten vertreten sind. Der Präsident Dr. jur. Hans Spillmann, von und in Solothurn, der Sekretär und Kassier Ferdinand Junker, von Balsthal, in Bern, und Oscar Ammann, von Frauenfeld, in Feldbrunnen, zeichnen je einzeln. Geschäftslokal: Weissensteinstrasse 17.

Immobilien. — 25. März. Unter der Firma **Römerhof Solothurn G. m. b. H.**, hat sich auf Grund der Statuten vom 25. März 1939 mit Sitz in Solothurn eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb, die Verwaltung und der Verkauf von Liegenschaften, sowie die Erstellung von Wohn- und Geschäftsbauten. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 30,000. Gesellschafter sind Robert Bannwart, von und in Solothurn, mit einer Stammeinlage von Fr. 29,000 und Luigi Bianchi, von Genestrerio b. Mendrisio, in Solothurn, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Unter Anrechnung auf diese beiden Stammeinlagen bringt Robert Bannwart gemäss Liegenschaftenaufkauf vom 25. März 1939 die beiden Grundstücke Grundbuch Solothurn Nr. 2883 und 2884 im Werte von Fr. 30,000, frei von Grundpfandschulden, ein. Durch diese Sacheinlagen sind die beiden Stammeinlagen voll gedeckt. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und die Mitteilungen an die Gesellschafter durch eingeschriebenen Brief. Als Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Robert Bannwart bestellt worden. Geschäftsdomizil: Muttentstrasse 3, in Solothurn.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1939. 27. März. Aus der **Stiftungskommission des Arbeiterpensionsfonds der Gesellschaft für Chemische Industrie**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1935, Seite 2508), Ausrichtung von Alterspensionen an Arbeiter und Vorarbeiter usw., ist Eduard Wicker infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zu einem weiteren Mitglied der Stiftungskommission wurde gewählt Johann Scherer-Hofmann, von und in Basel; er führt Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten.

27. März. In der **Comptoir de Gérance S. A.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1937, Seite 2734), wurden zu weiteren Mitgliedern des Verwaltungsrates gewählt der bisherige Direktor Richard Wasmansdorff und Friedrich Müller, von Oberkum, in Basel. Präsident des Verwaltungsrates ist Dr. Walther Bohny; der Delegierte Richard Wasmansdorff führt nun Einzelunterschrift in dieser Eigenschaft.

Fuhrhalterei. — 27. März. Die **Ed. Längin Aktiengesellschaft Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 253 vom 28. Oktober 1938, Seite 2313), Fuhrhalterei usw., ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 8. März 1939 aufgelöst worden.

28. März. Nachdem am 5. Oktober 1938 über die **Aktiengesellschaft der Generalvertretung der Büssing-NAG-Lastwagen für die Schweiz in Liq.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 239 vom 12. Oktober 1936, Seite 2398), Autohandel, der Konkurs erkannt, nachher mangels Aktiven eingestellt und das Verfahren geschlossen ist, wird die Firma gemäss Art. 66, Abs. 2, Satz 2 der Verordnung von Amtes wegen gelöscht.

Liegenschaften. — 28. März. Die Kollektivgesellschaft «S. Bloch & Co», in Basel (S. H. A. B. Nr. 174 vom 29. Juli 1930, Seite 1603), Ankauf und Verkauf von Liegenschaften, wurde durch den Tod des Teilhabers Sigmund Bloch-Bloch aufgelöst und tritt unter der Firma **S. Bloch & Co in Liq.** in Liquidation. Liquidatoren mit Kollektivunterschrift sind der Teilhaber Berthold Bloch-Rieser und Dr. Paul Bürgin-Kreis, von und in Basel, amtlicher Liquidator des Nachlasses Sigmund Bloch-Bloch.

28. März. Aus der Verwaltung des Genossenschaftsverbandes **Versicherungsanstalt Schweiz, Konsumvereine (VASK)**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1938, Seite 4/5), Versicherung von Angestellten und Hinterlassenen von Angestellten, ist Dr. Bernhard Jaeggi als Präsident und Mitglied ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Präsident der Verwaltung wurde gewählt das Mitglied Joseph Dubach; er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. In der Delegiertenversammlung vom 19. März 1939 wurden die Statuten teilweise revidiert; die Revision berührt die veröffentlichten Tatsachen nicht.

28. März. Aus dem Vorstand des Vereins **Kantonaler Fischereiverein Basel-Stadt**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 29 vom 4. Februar 1938, Seite 271), sind Emil Haas und Fridolin Bader ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Werner Leibundgut von Melchnau (Bern), als Präsident und Wilhelm Brodbeck, von Basel; als Aktuar, beide in Basel; sie führen Kollektivunterschrift.

29. März. Unter dem Namen **Stiftung für Personalfürsorge der Schweizerischen Rederei A. G.**, wurde am 21. März 1939 mit Sitz in Basel eine Stiftung errichtet zur Fürsorge für das Personal der Schweizerischen Rederei A. G. und der ihr nahestehenden Gesellschaften, die der Stiftungsrat bezeichnet, sowie für die Angehörigen des Personals. Organ der Stiftung ist ein aus 5 Mitgliedern bestehender Stiftungsrat. Es gehören ihm an Dr. Karl Tanner, von Hölstein, in Liestal, als Präsident; Gustav Wenk, von und in Basel; Fritz Degen, von Basel und Oberwil, in Bottmingen; Konrad Ruckstuhl und Otto Kramer, beide von und in Basel. Alle führen die Unterschrift zu zweien. Domizil: Rheinthalen Kleinmünningen.

Liegenschaften. — 29. März. Die Genossenschaft **Aedificium**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 184 vom 9. August 1938, Seite 1766), Kauf, Bebauung usw., von Liegenschaften, hat ihr Domizil verlegt nach Aeschengraben 32.

Liegenschaften. — 29. März. Die **Liha A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1938, Seite 960), Ankauf, Verkauf usw., von Liegenschaften, hat ihr Domizil verlegt nach Aeschengraben 32.

Liegenschaften. — 29. März. Die **Aktiengesellschaft zum goldenen Stern**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 81 vom 9. April 1934, Seite 930), Ankauf, Verkauf usw., von Liegenschaften, hat ihr Domizil verlegt nach Aeschengraben 32.

Liegenschaften. — 29. März. Die **Valla A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 125 vom 31. Mai 1935, Seite 1391), An- und Verkauf usw., von Liegenschaften, hat ihr Domizil verlegt nach Aeschengraben 32.

Liegenschaften. — 29. März. Die **Leobag A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1938, Seite 1265), Ankauf, Verwaltung usw., von Liegenschaften, hat ihr Domizil verlegt nach Aeschengraben 32.

Liegenschaften. — 29. März. Die **Aeschen A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 241 vom 14. Oktober 1936, Seite 2418), Erwerb und Verwaltung der Liegenschaft Aeschenvorstadt 46, hat ihr Domizil verlegt nach Aeschengraben 32.

Tea-Room usw. — 29. März. Die **City Café A. G. Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 128 vom 5. Juni 1937, Seite 1302), Betrieb eines Tea-Rooms usw., hat ihr Domizil verlegt nach Aeschengraben 32.

Liegenschaften. — 29. März. Die **Formo A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 299 vom 22. Dezember 1937, Seite 2817), Ankauf, Verkauf usw., von Liegenschaften, hat ihr Domizil verlegt nach Aeschengraben 32.

Liegenschaften. — 29. März. Die **Lland Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 300 vom 22. Dezember 1934, Seite 2348), An- und Verkauf usw., von Liegenschaften, hat ihr Domizil verlegt nach Aeschengraben 32.

29. März. In der Aktiengesellschaft **Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 146 vom 25. Juni 1938, Seite 1421), Abschluss von Versicherungen, ist die Unterschrift des stellvertretenden Direktors Karl Fürstberg erloschen. Der stellvertretende Direktor Hans Völmy wurde zum Direktor ernannt; er zeichnet zusammen mit einem Ausschussmitglied.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Patentverwertung. — 1939. 27. März. **Rex-Patent Aktiengesellschaft (Rex-Patent Société Anonyme) (Rex-Patent Limited)**, mit Sitz in Schaffhausen, in- und ausländische Verwertung von Patenten aller Art usw. (S. H. A. B. Nr. 86 vom 14. April 1934, Seite 994). Der Verwaltungsrat hat an Otto Lüthi, von Lauperswil, in Schaffhausen, Kollektivunterschrift erteilt. Die Zeichnungsberechtigte Luise Luginbühl heisst infolge Verheiratung Luise Schlumpf geb. Luginbühl; sie ist heimatberechtigt in Turbenthal und wohnt nun in Neuhausen am Rheinfluss. Die Unterschrift des Hermann von Rautenberg ist erloschen.

Herrenkleider. — 28. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Gugerli**, Handel in Herrenbekleidung, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 109 vom 11. Mai 1938, Seite 1059), hat sich infolge Austrittes des Gesellschafters Severin Gugerli aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Emil Gugerli», in Schaffhausen.

Inhaber der Firma **Emil Gugerli**, in Schaffhausen, ist Emil Gugerli, von Jona, in Schaffhausen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Gebr. Gugerli». Handel in Herrenbekleidung, Hohehofstrasse 20.

Granbünden — Grisons — Grigioni

1939. 29. März. **Bündnerische Obstverwertung Chur**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 148 vom 27. Juni 1936, Seite 1574). Aus dem Verwaltungsrat ist Bartholome Trug infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident und Geschäftsführer wurde

der bisherige Vizepräsident Peter Trug-Olgati bestellt; seine bisherige Prokura ist erloschen. Die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen einzeln.

Wertpapiere, Liegenschaften usw. — 29. März. «**Certosa**» A.-G. («**Certosa**» S. A.), Handel in Wertpapieren usw., mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 281 vom 30. November 1936, Seite 2807). Aus dem Verwaltungsrat ist Armin Aerni ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als einziger Verwaltungsrat gewählt Dr. Eduard Mirer, von Obersaxen, in Chur, der Einzelunterschrift führt.

Baununternehmung. — 29. März. In die Kollektivgesellschaft **Ed. Delgrosso & Sohn, Baununternehmung**, in Disentis (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1932, Seite 1683), ist Leo Delgrosso, von Augio, in Disentis, neu eingetreten. Der Gesellschafter Guerino Delgrosso ist nunmehr ebenfalls Bürger von Augio. Die Firma wurde abgeändert in **Ed. Delgrosso & Söhne**. Die Gesellschafter zeichnen kollektiv zu zweien.

Aargau — Argovie — Argovia

1939. 22. März. **Kork A.-G. Dürrenäsch**, Fabrikation von Kork-Isoliermaterialien, Korksteuschalen und Segmente usw., mit Sitz in Dürrenäsch (S. H. A. B. Nr. 178 vom 2. August 1934, Seite 2156). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 9. März 1939 wurde das Grundkapital von bisher Fr. 30,000, eingeteilt in 30 Namenaktien zu Fr. 1000, auf Fr. 50,000 erhöht durch Ausgabe von 20 neuen Namenaktien von je Fr. 1000. Diese neu emittierten Aktien sind durch Verrechnung voll liberriert. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt nunmehr Fr. 50,000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Horticulture. — 1939. 28. mars. La société en nom collectif **Emile Burla et Cie**, établissement horticole, à Aigle (F. o. s. du c. du 18 mai 1931), est dissoute; la liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Horticulture. — 28. mars. Le chef de la maison **Emile Burla**, à Aigle, est Emile-Adrien fils de Charles Burla, de Châtel sur Morat (Fribourg), à Aigle. Etablissement horticole. Aigle, la Bergeronnette.

28. mars. L'**Association des Co-propriétaires de la Montagne de Perche**, société coopérative dont le siège est à Ormont-dessous (F. o. s. du c. du 25 mai 1932), fait inscrire que, dans son assemblée générale du 21 février 1937, elle a renouvelé son comité de la manière suivante: Président Gustave Borlat; secrétaire Paul Perrod, les deux de et à Ormont-dessous. Les signatures conférées à Alexis Vurlod et à Auguste Tavernier sont radiées. La société est engagée par la signature collective du président Gustave Borlat et du secrétaire Paul Perrod.

Bureau de Lausanne

Société immobilière. — 28. mars. La société anonyme **La Primevère S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 mars 1928), est dissoute en fait. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée avec l'approbation de l'autorité cantonale de surveillance.

Garage etc. — 28. mars. La raison **Siméon Debétaz**, à Lausanne, exploitation d'un garage, réparations d'automobiles et motos (F. o. s. du c. du 3 juillet 1934), est radiée ensuite de remise d'industrie. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Garage de Florimont, S. Debétaz & fils».

Siméon Debétaz, allié Jaquered et son fils Albert Debétaz, les deux de Fey et à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Garage de Florimont, S. Debétaz & fils**, une société en nom collectif, ayant son siège à Lausanne, et qui a commencé le 1^{er} janvier 1939. Elle a repris l'actif et le passif de la maison «Siméon Debétaz» radiée, à Lausanne. Exploitation d'un garage, réparations d'automobiles et motos. Bureau: Avenue de Florimont 7. Locaux: Avenue de Florimont 17.

28. mars. Dans son assemblée générale du 28 février 1939, la **Société Anglo Suisse de Radium S. A. (Anglo Swiss Radium Ltd)**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 juin 1935), a pris acte de la démission des administrateurs Hans Hunziker, Oscar Rowntree, Charles Hobbhouse et Henri King-Hillier, dont les signatures sont radiées. Elle a nommé comme administrateur Jules Joerg, de Lutzelflüh, à Lausanne. Les administrateurs déjà inscrits sont Charles Simond, à Lausanne, président, et Edwin Polack, à Londres. La société est engagée par la signature collective du président du conseil et d'un autre administrateur.

Bureau de Moudon

Cycles etc. — 28. mars. La raison individuelle **Emile Rubin**, motocycles, cycles, machines à coudre et tous accessoires, atelier de réparations, à Moudon (F. o. s. du c. du 29 août 1927, page 1555), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Nyon

Ficelles etc. — 24. mars. **Rodolphe Salomon**, ficelles, cordages et broserie en gros, à Coppet (F. o. s. du c. du 27 juin 1923, page 1285), a transféré son siège, ainsi que son domicile personnel, de Coppet à Nyon. La maison donne procuration individuelle à Blanche Salomon, femme du prénommé Rodolphe Salomon, à Nyon.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Immeubles. — 1939. 27. mars. **Villabeau S. A.**, société immobilière, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 23 mars 1934, n° 69, page 769). Aux termes d'un procès-verbal authentique reçu le 11 mars 1939, les actionnaires de cette société ont, dans leur assemblée, décidé sa dissolution et ont constaté que la liquidation était entièrement terminée. En conséquence, la raison sociale est radiée.

Nouveautés. — 28. mars. **La Nouveauté S. A.**, commerce des nouveautés, etc., à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 10 juillet 1923, n° 158, page 1380, et 29 décembre 1938, n° 305, page 2804). L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 25 mars 1939 a élu comme administrateur Carl Silberstein, de Winterthur, à Neuchâtel, lequel signera collectivement avec l'un des administrateurs déjà inscrits.

Genève — Genève — Ginevra

Société immobilière. — 1939. 25. mars. Suivant acte en date du 15 mars 1939, il a été constitué sous la dénomination de **Société Le Charmé H.**, avec siège à Genève, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et notamment

l'acquisition pour le prix de 32,000 fr. de la parcelle 6714 G et les droits de co-propriété pour un quart dans la parcelle 6714 B, de la commune de Genève (section du Petit-Saconnex). Le capital social, entièrement libéré, est fixé à 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune. Les actions sont au porteur. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Alphonse Berteletti, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. Adresse de la société: Avenue Wendt 21 (chez A. Berteletti, entrepreneur).

Société immobilière. — 25 mars. Suivant acte en date du 15 mars 1939, il a été constitué sous la dénomination de **Société le Charme I**, avec siège à Genève, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de 32,000 fr. de la parcelle 6714 D et les droits de co-propriété pour un quart dans la parcelle 6714 B de la commune de Genève (section Petit-Saconnex). Le capital social, entièrement libéré, est fixé à 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune. Les actions sont au porteur. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Alphonse Berteletti, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. Adresse de la société: Avenue Wendt 21 (chez A. Berteletti, entrepreneur).

Société immobilière. — 25 mars. Suivant acte en date du 15 mars 1939, il a été constitué sous la dénomination de **Société le Charme K**, avec siège à Genève, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de 32,000 fr. de la parcelle 6714 E et les droits de co-propriété pour un quart dans la parcelle 6714 B de la commune de Genève (section Petit-Saconnex). Le capital social, entièrement libéré, est fixé à 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune. Les actions sont au porteur. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Alphonse Berteletti, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. Adresse de la société: Avenue Wendt 21 (chez A. Berteletti, entrepreneur).

Société immobilière. — 25 mars. Suivant acte en date du 15 mars 1939, il a été constitué sous la dénomination de **Société le Charme L**, avec siège à Genève, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de 32,000 fr. de la parcelle 6714 F et les droits de co-propriété pour un quart dans la parcelle 6714 B, de la commune de Genève (section Petit-Saconnex). Le capital social, entièrement libéré, est fixé à 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune. Les actions sont au porteur. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Alphonse Berteletti, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. Adresse de la société: Avenue Wendt 21 (chez A. Berteletti, entrepreneur).

Articles divers, etc. — 27 mars. Le chef de la maison **G. Tinivella**, à Genève, est Gaudenzio-Charles Tinivella, d'Eggersriet (St. Gall), à Genève, séparé de biens de Berthe-Augustine, née Joubert-Boitat. Bureau de représentation d'articles divers, courtage et remises de commerces. Rue de la Tour-Maitresse 4.

27 mars. **Société Financière Atlantis**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 6 février 1933, page 297). Anselme Reiser, de Charnioille (Berne), à Genève, a été nommé fondé de pouvoir, avec signature individuelle.

27 mars. **Société Immobilière « Les Nouvelles Fougères »**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 25 février 1935, page 500). Emile Cottet, de et à Chêne-Bourg, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux, en remplacement de Fernand Muller, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

27 mars. La **Société Immobilière Servette Marciano**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 2 août 1933, page 1882) a, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 4 mars 1939, voté sa dissolution et constaté la clôture de sa liquidation. Cette société est radiée.

Société immobilière. — 27 mars. La société anonyme dite **Monport S. A.**, à Genève (F. o. s. du c. du 21 avril 1929, page 839) a, dans son assemblée générale extraordinaire du 6 mars 1939, décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

27 mars. La **Société Immobilière Bel-Abri**, société anonyme à Collonge-Bellerive (F. o. s. du c. du 18 octobre 1921, page 2019) a, dans son assemblée générale extraordinaire du 6 mars 1939, décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

27 mars. La **Société Immobilière « Simple Abri »**, société anonyme à Collonge-Bellerive (F. o. s. du c. du 7 décembre 1923, page 2296) a, dans son assemblée générale extraordinaire du 6 mars 1939, décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

27 mars. La **Société des Agents de Change de Genève**, société coopérative à Genève (F. o. s. du c. du 18 juin 1937, page 1115) a, dans son assemblée générale du 27 janvier 1939, adopté de nouveaux statuts, aux termes desquels elle s'est transformée en une association des articles 60 et suivants du code civil. La société a renoncé à son inscription au Registre du commerce en se basant sur les dispositions de l'art. 52, al. 2 du code civil. Sa liquidation, en tant que société coopérative, étant terminée, cette société est radiée.

Epicerie, etc. — 27 mars. **Joseph Héritier**, commerçant d'épicerie, primeurs, vins et liqueurs, à Genève (F. o. s. du c. du 15 mai 1936, page 1190). Le titulaire a été déclaré en état de faillite par jugement du Tribunal de 1^{re} instance de Genève du 21 février 1939. La procédure de faillite, suspendue faute d'actif, a été clôturée par jugement du 21 mars 1939. La raison est radiée d'office, le titulaire ayant cessé l'exploitation de son commerce.

Laiterie, etc. — 27 mars. Par jugement du 28 février 1939, le Tribunal de 1^{re} Instance de Genève a prononcé la révocation de la faillite de la maison **Henriette Baumann**, commerçante de laiterie, épicerie et primeurs, à Genève, dont la radiation d'office a été publiée dans la F. o. s. du c. du 24 janvier 1939, page 163. L'inscription de ladite maison est rétablie. La titulaire a repris l'exploitation de son commerce, mais n'étant plus tenue à l'inscription (art. 54 de l'Ordonnance sur le registre du commerce), elle est radiée sur sa demande.

27 mars. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 22 mars 1939, la **Société Immobilière Chemin de Roches I**,

société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 21 juillet 1936, page 1763) a décidé: 1. de porter son capital social de la somme de 15,000 fr. à celle de 50,000 fr. par l'émission de 35 actions nouvelles, de 1000 fr. chacune, au porteur; 2. de transformer ses 15 actions anciennes de 1000 fr., nominatives, en actions au porteur; 3. d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. La société conserve la même dénomination et son siège à Genève. Elle a pour objet l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève et, en particulier, l'achat à la constitution, pour le prix de 55,000 fr. de l'immeuble suivant sis en la commune de Genève, section Eaux-Vives, lieu dit « 1 Chemin de Roches » parcelle 5475 B, contenant 3 ares, 47 mètres, l'immeuble acquis étant actuellement le suivant: Parcelle 965, feuille 28, contenant 3 ares, 48 mètres, portant le bâtiment N° F. 95 (3 ares, 07 mètres). Le capital social, entièrement libéré, est de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Adolf Raviola (inscrit) est administrateur unique, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue de la Scie 6 (bureaux de Adolphe Raviola).

27 mars. Aux termes de procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 22 mars 1939, la **Société Immobilière Chemin de Roches 3**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 21 juillet 1936, page 1763) a décidé: 1. de porter son capital social de la somme de 15,000 fr. à celle de 50,000 fr. par l'émission de 35 actions nouvelles de 1000 fr. chacune, au porteur; 2. de transformer ses 15 actions anciennes de 1000 fr., nominatives, en actions au porteur; 3. d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. La société conserve la même dénomination et son siège à Genève. Elle a pour objet l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève, et en particulier, l'achat à la constitution, pour le prix de 35,000 fr., de l'immeuble suivant sis en la commune de Genève, section Eaux-Vives, lieu dit « 3 Chemin de Roches » Parcelle 5475 A, contenant 2 ares, 88 mètres, l'immeuble acquis étant actuellement le suivant: Parcelle 964, feuille 28, contenant 2 ares, 86 mètres, portant le bâtiment N° F. 94 (2 ares, 54 mètres). Le capital social, entièrement libéré, est de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Adolphe Raviola (inscrit) est administrateur unique, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue de la Scie 6 (bureaux de Adolphe Raviola).

28 mars. Dans son assemblée générale extraordinaire du 14 mars 1939, la société anonyme dite **Sogedoc, Société de gestion et de documentation**, à Genève (F. o. s. du c. du 13 août 1936, page 1959), a décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handels- und gewerblichen Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances.

Allgemeine Grundkreditbank in Basel

OBLIGATIONÄR-VERSAMMLUNG

Die Inhaber der Obligationen der

4½ % Anleihe von 1931

der Allgemeinen Grundkreditbank in Basel

werden hiermit in Anwendung der Bestimmungen der Bundesratsverordnung vom 20. Februar 1918 über die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen und der Abänderungen dieser Verordnung vom 20. September 1920 und 28. Dezember 1920 zu einer **Obligationärversammlung auf Donnerstag, den 27. April 1939, 11 Uhr vormittags, im Bankgebäude St. Albananlage 1, in Basel, eingeladen.**

Traktanden:

1. Bericht über die finanzielle Lage der Bank.
2. Beschlussfassung über folgenden Antrag der Verwaltung:
Die Inhaber sämtlicher Obligationen der 4½ % Anleihe von 1931 beschliessen im Sinne von Art. 16, Ziff. 7, der Bundesratsverordnung vom 20. Februar 1918 die sofortige vorzeitige Rückzahlung ihrer Titel zum Kurse von 100 %, wobei der Coupon per 30. April 1939 voll gezahlt werden soll.

Wir machen darauf aufmerksam, dass nach Art. 16 der oben erwähnten Bundesratsverordnung vom 20. Februar 1918 in der Fassung des Bundesratsbeschlusses vom 28. Dezember 1920 dieser Antrag nur dann als angenommen gilt, wenn er die Zustimmung der Vertreter von mindestens drei Vierteln des im Umlauf befindlichen Kapitals der Anleihe gefunden hat.

Aus diesem Grunde richten wir an sämtliche Inhaber der Obligationen unseres Instituts die dringende Bitte, sich vollzählig an der Obligationärversammlung einzufinden oder sich im Falle der Verhinderung an ihr vertreten zu lassen.

Die Titelinhaber, welche an der Obligationärversammlung teilzunehmen wünschen, werden ersucht, sich bei einer der nachstehend genannten Banken oder an dem Schalter der Allgemeinen Grundkreditbank, Aeschenvorstadt Nr. 77, in Basel, über ihren Titelbesitz auszuweisen, wogegen ihnen eine Zutrittskarte ausgehändigt wird, auf welcher die Nummern ihrer Obligationen angegeben sind und welche sie zur Abgabe einer Stimme für je Fr. 1000 Kapital berechtigt.

Zur Bevollmächtigung eines Dritten genügt die Uebergabe der Zutrittskarte nach Unterzeichnung des auf der Rückseite aufgedruckten Vollmachtsformulars durch den Inhaber.

Zutrittskarten werden ausgestellt:

- an unserer Kasse, Aeschenvorstadt 77,
- vom Schweizerischen Bankverein, Basel,
- und seinen sämtlichen Zweigniederlassungen,
- von den HII. Dreyfus Söhne & Cie. in Basel,
- » HII. Ehinger & Cie. in Basel,
- » HII. Zahn & Cie. in Basel.

Bei diesen Stellen kann auch unser heutiges, die Bilanz per 31. Dezember 1938 enthaltendes Rundschreiben bezogen werden. (A. A. 829)

Basel, den 22. März 1939.

Der Verwaltungsrat der Allgemeinen Grundkreditbank.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss
über die Erhebung von Preiszuschlägen auf Futtermitteln
 (Vom 27. März 1939.)

Der schweizerische Bundesrat, gestützt auf den Bundesbeschluss vom 13. April 1933 über die Fortsetzung der Bundeshilfe für die schweizerischen Milchproduzenten und für die Linderung der landwirtschaftlichen Notlage, in der Absicht, einer wirtschaftlichen Ueberproduktion zu begegnen und die Vieh- und Milchpreise zu stützen, beschliesst:

Art. 1. Die schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel wird beauftragt, auf eingeführten Futtermitteln, sowie auf Stroh, Torfstreu und Saatkartoffeln folgende Preiszuschläge zu erheben:

Zollpos. Nr.	Warenbezeichnung	Preiszuschlag per 100 kg Fr.
1b	Futterweizen	7.—
2b	Futterroggen	7.—
ex 3	Futterhafer	4.50
	Mahishafer	2.25
ex 4	Futtergerste	4.50
	Maltgerste	2.25
ex 5	Rohreis zu Futterzwecken, Reiskeime	6.—
	Bruchreis zu Futterzwecken, denaturiert	6.—
ex 6	Haar-Daris etc. zu Futterzwecken	8.—
7	Mais (Futtermals und Essmais)	3.—
ex 8	Bohnen zu Futterzwecken	5.—
ex 9	Erbsen zu Futterzwecken	5.—
ex 10	Andere Hülsenfrüchte zu Futterzwecken (Linsen etc.)	5.—
ex 12	Bruchreis zu Futterzwecken, nicht denaturiert	6.—
ex 14	Maisgriss	5.—
ex 16	Maismehl	5.—
17	Reismehl	3.—
ex 20	Futterbrot	5.—
45a	Saatkartoffeln	0.50
ex 60	Kakaoböckchen, Kakaoböckchenmehl	8.—
ex 162	Tierisches Blut	8.—
ex 204	Erdnüsse zur Oelfabrikation (Futtermittelfall)	4.25
	Kopra zur Oelfabrikation (Futtermittelfall)	2.90
	Leinsaat zur Oelfabrikation (Futtermittelfall) für Kontingente	
	nach Massgabe des mittleren Importes 1936/37	1.50
	Für zusätzliche Kontingente	3.50
	Sesamsaat zur Oelfabrikation (Futtermittelfall)	4.10
	Sojabohnen zur Oelfabrikation (Futtermittelfall)	5.—
	Oelsamen und Oelfrüchte zur Vieh- und Geflügelfütterung	4.25
ex 211a	Stroh	0.50
211b	Torstreu	0.50
212	Halm	0.25
	Halm, Häcksel	5.—
213	Oelkuchen und Oelkuchenmehl; Johannisbrot, Sojaschrot	8.—
ex 214	Kartoffelflocken	7.50
	Fischfuttermehl	10.—
	Kleinfische	8.—
	Garnelen	8.—
	Fleischfuttermehl	12.—
	Diffusionschnittel etc.	6.—
	Zuckerhaltige gedörrte oder getrocknete Zuckerrübenschnittel	6.—
	zu Futterzwecken	3.—
215	Kleie, ausgenommen Reiskleie	8.—
	Reiskleie	7.50
216a	Futtermehl, denaturiert	5.—
216b ¹	Abfälle der Maisstärkefabrikation	7.50
216b ²	Müllereiabfälle	4.—
ex 220	Wicken, Kanariensaat etc. zu Futterzwecken	5.—
ex 966	Maniokwurzeln	5.—

Die vorstehenden Preiszuschläge sind auf allen Waren zu erheben, die ab 1. April 1939 zur Verzollung angenommen werden.

Das Volkswirtschaftsdepartement ist ermächtigt, die Preiszuschläge den veränderten Verhältnissen, insbesondere der Marktlage, anzupassen und durch die Umstände gebotene Ergänzungen vorzunehmen.

Art. 2 Dieser Beschluss tritt am 1. April 1939 in Kraft.

Auf den gleichen Zeitpunkt werden aufgehoben der Bundesratsbeschluss vom 27. Dezember 1938 über die Erhebung von Preiszuschlägen auf Futtermitteln: Die während der Gültigkeitsdauer des aufgehobenen Erlasses eingetretenen Tatsachen sind indessen auch fernerhin gemäss den bezüglichen Bestimmungen zu beurteilen. 76. 31. 3. 39.

Arrêté du Conseil fédéral
concernant la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères
 (Du 27 mars 1939.)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'arrêté fédéral du 13 avril 1933 prolongeant l'aide aux producteurs de lait et les mesures prises pour atténuer la crise agricole; en vue de combattre la surproduction des produits d'origine animale et de soutenir les prix du bétail et du lait, arrête:

Article premier. La société coopérative suisse des céréales et matières fourragères est chargée de prélever sur les denrées fourragères, paille, litière de tourbe et pommes de terre de semence importées, les suppléments de prix ci-après:

Nombres du tarif	Désignation des marchandises	Par 100 kg Fr. c.
1b	Froment pour l'affouragement	7.—
2b	Seigle pour l'affouragement	7.—
ex 3	Avoine pour l'affouragement	4.50
	Avoine pour la mouture	2.25
ex 4	Orge pour l'affouragement	4.50
	Orge pour la mouture	2.25
ex 5	Riz brut pour l'affouragement, germes de riz	6.—
	Brisures de riz dénaturées, pour l'affouragement	6.—
ex 6	Millet, dari, etc., pour l'affouragement	8.—
7	Mais (pour l'alimentation humaine et pour l'affouragement)	3.—
ex 8	Haricots pour l'affouragement	5.—
ex 9	Pois pour l'affouragement	5.—
ex 10	Autres légumes à cosse pour l'affouragement (lentilles, etc.)	5.—
ex 12	Brisures de riz non dénaturées, pour l'affouragement	6.—
ex 14	Semoule de maïs	5.—
ex 16	Farine de maïs	5.—
17	Farine de riz	3.—
ex 20	Pain pour l'affouragement	5.—
45a	Pommes de terre pour semence	0.50
ex 60	Tourteaux de cacao et farine de tourteaux de cacao	8.—

Nombres du tarif	Désignation des marchandises	Par 100 kg Fr. c.
ex 162	Sang animal	8.—
ex 201	Arachides pour l'extraction de l'huile (déchets pour l'affouragement)	4.25
	Coprah pour l'extraction de l'huile (déchets pour l'affouragement)	2.90
	Graines de lin pour l'extraction de l'huile (déchets pour l'affouragement)	
	pour les contingents selon les importations moyennes 1936/37	1.50
	pour contingents supplémentaires	3.50
	Graines de Sésame pour la fabrication de l'huile (déchets pour l'affouragement)	4.10
	Fèves de soya pour l'extraction de l'huile (déchets pour l'affouragement)	5.—
	Graines et fruits oléagineux pour l'affouragement du bétail et de la volaille	4.25
ex 211a	Paille	—,50
211b	Litière de tourbe	—,50
212	Poin	—,25
	Poin haché et poin moulu	5.—
213	Tourteaux et farine de tourteaux, Caroubes, Farine grossière de fèves de soya	8.—
ex 214	Flocons de pommes de terre	7.50
	Farine de poisson	10.—
	Petits poissons desséchés	8.—
	Crevettes	8.—
	Farine de viande pour l'affouragement	12.—
	Résidu de betteraves dont on a extrait le sucre, etc.	6.—
	Tranches de betteraves sucrées, étuvées ou séchées, pour l'affouragement	6.—
215	Son, sans le son de riz	3.—
	Son de riz	8.—
216a	Farine pour le bétail, dénaturée	7.50
216b ¹	Déchets de la fabrication de l'amidon de maïs	5.—
216b ²	Déchets de minoterie	7.50
ex 220	Vesses, graines de canari pour l'affouragement, etc.	4.—
ex 966	Racines de manioc	5.—

Les suppléments de prix susmentionnés sont applicables aux marchandises dont la déclaration en douane a été acceptée dès le 1^{er} avril 1939.

Le département de l'économie publique est autorisé à adapter les suppléments de prix aux circonstances nouvelles, notamment à la situation du marché et à prendre les mesures complémentaires nécessaires.

Art. 2. Le présent arrêté entre en vigueur le 1^{er} avril 1939.

Est abrogé à la même date l'arrêté du Conseil fédéral du 27 décembre 1938 concernant la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères. Les faits qui se sont passés sous l'empire de l'arrêté abrogé seront réglés conformément à ses prescriptions. 76. 31. 3. 39.

Bundesratsbeschluss
über die Abänderung des Zollltarifs vom 8. Juni 1921
 (Vom 31. März 1939.)

Der schweizerische Bundesrat, gestützt auf den durch Bundesbeschluss vom 26. April 1923 in seiner Wirksamkeit verlängerten Bundesbeschluss vom 18. Februar 1921 betreffend die vorläufige Abänderung des Zollltarifs und auf die dreizehnte Zusatzvereinbarung vom 1. Dezember 1928 zum deutsch-schweizerischen Abkommen vom 5. November 1932 über den gegenseitigen Warenverkehr, beschliesst:

Art. 1. Die Tarifnummer 188 des Gebrauchstarifs vom 8. Juni 1921 wird wie folgt abgeändert:

Teilnummer	Warenbezeichnung	Zollansatz Fr. Rp. per q
	Leidervaren, fertige, ausgenommen Reiseartikel (s. Kat. XV) und solche, die unter Nr. 189 des allgemeinen Tarifs fallen:	
188 a	— Taschnerwaren im Stückgewicht von weniger als 1 kg	300.—
188 b	— andere	200.—

Art. 2. Dieser Beschluss tritt am 1. April 1939 in Kraft. 76. 31. 3. 39.

Arrêté du Conseil fédéral
concernant la modification du tarif douanier du 8 juin 1921
 (Du 31 mars 1939.)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'arrêté fédéral du 18 février 1921 concernant la modification provisoire du tarif douanier, prorogé par l'arrêté du 26 avril 1923, et vu le treizième avenant du 1^{er} décembre 1928 à la convention de commerce germano-suisse du 5 novembre 1932, arrête:

Article premier. La position 188 du tarif d'usage du 8 juin 1921 est modifiée comme suit:

Nombres du tarif	Désignation de la marchandise	Taux du droit par 100 kilos Fr. c.
	Ouvrages en cuir, finis, excepté les articles de voyage (voir catégorie XV) et ceux qui rentrent dans le n° 189 du tarif général:	
188 a	— maroquinerie et gainerie de cuir pesant moins de 1 kilo p. pièce	300.—
188 b	— autres	200.—

Art. 2. Le présent arrêté entre en vigueur le 1^{er} avril 1939. 76. 31. 3. 39.

Schweizerisch-bulgarischer Zahlungsverkehr
Änderung des Zahlungsmodus für Tabakimporte aus Bulgarien.

Auf Grund des Zahlungsabkommens zwischen der Schweiz, Eidgenossenschaft und dem Königreich Bulgarien vom 24. Dezember 1936 und der im Anschluss daran getroffenen Vereinbarungen war bis anhin der Import von bulgarischem Tabak für besondere Zwecke reserviert und von der Privatkompensation ausgenommen. Die bestehenden Schwierigkeiten, den Kompensationsverkehr mit Bulgarien genügend zu alimentieren, bewogen die zuständigen schweizerischen Stellen, eine Änderung in der bisherigen Regelung der Tabakimporte herbeizuführen, um dadurch eine Aktivierung des schweizerisch-bulgarischen Warenverkehrs zu erreichen.

Durch Notenwechsel zwischen der Schweizerischen Gesandtschaft in Sofia und der Bulgarischen Regierung vom 24. März 1939 wurde vereinbart, dass mit sofortiger Wirkung die Tabaklieferungen von Bulgarien nach der Schweiz einschliesslich derjenigen über Drittstaaten dem System der Privatkompensationen nach Massgabe des schweizerisch-bulgarischen Zahlungsabkommens vom 24. Dezember 1936 unterstellt werden.

Für die praktische Durchführung von Kompensationen mit bulgarischem Tabak wird auf die steuerzeit im Schweizerischen Handelsamtsblatt (Nr. 395 vom 30. Dezember 1936) erschienenen Erläuterungen zum Zahlungsabkommen mit Bulgarien und auf die Vergleichen der Schweiz. Verrechnungsstelle in Zürich verwiesen. Zuhanden der schweizerischen Tabakimporteure wird vor allem darauf aufmerksam gemacht, dass auch wie vor sämtliche Tabakimporte aus Bulgarien in die Schweiz durch Einzahlung des Kaufpreises bei der Schweiz. Nationalbank in Zürich zu begleichen sind.

Weitere Auskünfte über die Abwicklung von Kompensationsgeschäften mit Bulgarien erteilt auf Anfrage die Schweizerische Verrechnungsstelle.

76. 31. 3. 39.

Règlement des paiements entre la Suisse et la Bulgarie

Modification du régime des paiements applicable aux importations de tabac bulgare.

En vertu de l'accord des paiements conclu entre la Suisse et la Bulgarie le 24 décembre 1936 et des arrangements complémentaires, l'importation de tabac bulgare était affectée jusqu'ici à des buts spéciaux et ne pouvait faire l'objet de compensations privées. Vu les difficultés d'assainir le trafic de compensation avec la Bulgarie, les services suisses compétents se sont employés à obtenir une modification de la réglementation actuelle des importations de tabac aux fins d'améliorer la balance des échanges bulgaro-suisses.

Par échange de notes signées entre la Légation de Suisse à Sofia et le gouvernement bulgare en date du 24 mars 1939, les deux pays sont convenus de soumettre, avec effet immédiat, les livraisons de tabac de la Bulgarie à destination de la Suisse, y compris celles transitant par des pays tiers, au système des compensations privées telles qu'elles sont prévues par l'accord sur les paiements bulgaro-suisses du 24 décembre 1936.

Les intéressés sont priés de se référer, pour la conclusion de compensations avec du tabac bulgare, aux renseignements concernant l'accord des paiements conclu entre les deux pays (« Feuille officielle suisse du commerce » n° 305 du 30 décembre 1936) et aux instructions de l'office suisse de compensation. Les importateurs sont tout spécialement rendus attentifs au fait que la contre-valeur des importations de tabac bulgare devra, comme par le passé, être versée à la banque nationale.

L'office suisse de compensation fournira volontiers aux intéressés tous renseignements complémentaires.

76. 31. 3. 39.

Ausfuhr nach Italien

Mit Wirkung ab 1. April 1939 wird die interne Verteilung des Kontingentes der italienischen Tarifnummer 951 (Hadern, Gewebeeabfälle, Altpapier, Papierabfälle) dem Verband Schweizerischer Hadernsortierwerke, Neugasse 24, in Bern übertragen. Die Exporteure derartiger Abfälle haben sich von diesem Datum an für die Erteilung von Kontingentszertifikaten für die Ausfuhr nach Italien an diese Stelle zu wenden. Soweit Waren der italienischen Zollposition 951 (schweizerische Position 288) bei der Ausfuhr aus der Schweiz einem Ausfuhrzoll oder einer Ausfuhrbeschränkung unterliegen, entbindet die Erteilung eines Kontingentszertifikats durch den Verband Schweizerischer Hadernsortierwerke die Firma nicht von der Pflicht der Einholung einer besonderen Bewilligung zur zollermässigten oder zollfreien Ausfuhr oder, im Falle einer Ausfuhrbeschränkung, einer Ausfuhrbewilligung überhaupt.

Bereits vom Dienst für Ausfuhr der Handelsabteilung in Bern im Jahre 1939 angestellte Kontingentszertifikate behalten ihre Gültigkeit bis zum Jahresende.

Die Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 82 vom 7. April 1936 über die interne Verwaltung des Kontingentes der italienischen Tarif-Nr. 951 durch den « Dienst für Ausfuhr », in Bern wird hiermit aufgehoben.

76. 31. 3. 39.

Exportation à destination de l'Italie

A partir du 1^{er} avril 1939, la répartition interne du contingent afférent au n° 951 du tarif des douanes italiennes (chiffons, déchets de tissus, vieux papiers, rognures de papier) sera confiée au Verband Schweiz. Hadernsortierwerke, 24, rue Neuve, Berne. C'est donc à ce dernier que devront s'adresser désormais les exportateurs pour l'obtention de certificats de contingentement. Si la marchandise reprise sous le n° 951 du tarif des douanes italiennes (n° 288 du tarif des douanes suisses) est soumise en Suisse à un droit d'exportation ou à une restriction d'exportation, l'octroi d'un certificat de contingentement ne libère pas la maison de l'obligation de se procurer un permis spécial pour l'exportation au taux réduit ou en franchise de douane et, en cas de restriction d'exportation, une autorisation d'exportation.

Les certificats de contingentement déjà délivrés en 1939 par le service des exportations de la division fédérale du commerce resteront valables jusqu'à la fin de l'année.

La présente abroge l'avis paru dans la « Feuille officielle suisse du commerce » n° 82 du 7 avril 1936 au sujet de l'administration interne du contingent applicable au n° 951 du tarif italien.

76. 31. 3. 39.

Esportazione a destinazione dell'Italia

Con effetto a partire dal 1° aprile 1939, la ripartizione interna svizzera del contingente della voce della tariffa doganale italiana 951 (stracci, cascami di tessuti, carta straccia, cascami di carta) sarà affidata al «Verband Schweizerischer Hadernsortierwerke», Neugasse 24, in Berna. Gli esportatori di questi cascami dovranno quindi rivolgersi, a contare dalla data suddetta, a questa Associazione per ottenere i certificati di contingentamento per l'esportazione in Italia. In quanto si tratti di merci della voce doganale italiana 951 (voce doganale svizzera 288) assoggettate, al momento dell'esportazione dalla Svizzera, ad un dazio o ad una limitazione d'esportazione, il rilascio di un certificato di contingentamento da parte della suddetta Associazione non esonera la ditta dall'obbligo di ottenere un permesso speciale per l'esportazione a dazio ridotto o esente da dazio, oppure, in caso di limitazione d'esportazione, per ottenere un permesso d'esportazione in genere.

I certificati di contingentamento già rilasciati nell'anno 1939 dal Servizio per l'esportazione della Divisione del commercio in Berna continuano ad essere validi fino alla fine di quest'anno.

La pubblicazione apparsa nel Foglio ufficiale svizzero di commercio No. 82 del 7 aprile 1936 relativa alla gestione interna del contingente della voce doganale italiana 951 da parte del « Servizio per l'esportazione » in Berna viene quindi abrogata colla presente.

76. 31. 3. 39.

Dichiarazione di crediti finanziari svizzeri (compresi i titoli e beni stabili) nel territori della Boemia, Moravia, Slovacchia ed Ucraina Carpatica

(Com.) Le persone fisiche e giuridiche come pure le Società commerciali (banche comprese) che hanno il loro domicilio in Svizzera, sono invitate a notificare entro mercoledì 12 aprile 1939, all'Ufficio Svizzero di Compensazione a Zurigo, Börsenstrasse 26, i loro crediti finanziari (ad eccezione dei titoli) verso debitori domiciliati nei territori della Boemia, Moravia, Slovacchia ed Ucraina Carpatica nonché i loro beni stabili siti in questi territori. Il suddetto Ufficio mette gratuitamente a disposizione degli interessati i formulari necessari per la notifica in parola.

Per quanto riguarda i titoli di valore (azioni, obbligazioni, ecc.) verso debitori domiciliati nei territori sopracitati, tali titoli devono essere notificati dal loro proprietario entro il suddetto termine per il tramite della banca colla quale egli è in rapporto, oppure a mezzo d'un'altra banca svizzera, la quale farà al riguardo il necessario.

76. 31. 3. 39.

Costa Rica — Zölle

Der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 66 vom 20. März 1939 erwähnte Zollsatzschlag von 100 % ist für schweizerische Waren wieder aufgehoben worden.

76. 31. 3. 39.

Costa-Rica — Droits de douane

Le droit additionnel de 100 %, mentionné dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 66, du 20 mars 1939, vient d'être supprimé pour les marchandises suisses.

76. 31. 3. 39.

France — Prohibition d'exportation du cobalt

Un décret du 25 publié au Journal officiel du 26 mars 1939 prohibe, à titre provisoire, en France et en Algérie la sortie, ainsi que la réexportation ensuite d'entrepôt, de dépôt, de transit ou de transbordement, du cobalt repris sous le n° 232 du tarif douanier français.

La prohibition s'applique à toutes les marchandises se trouvant sur le territoire français à la date d'insertion du susdit décret, même si elles ont fait l'objet d'une déclaration d'exportation ou de réexportation.

Aux termes d'un avis aux exportateurs publié au Journal officiel du même jour, les demandes de dérogation à la prohibition de sortie édictée pour le cobalt doivent être adressées au Ministère du Commerce (Service des exportations), 101, Rue de Grenelle, à Paris.

76. 31. 3. 39.

France — Prohibition d'exportation des produits résineux

Un décret du 25 publié au Journal officiel du 26 mars prohibe à dater du 1^{er} avril 1939, à titre provisoire, la sortie ainsi que la réexportation ensuite d'entrepôt, de dépôt, de transit et de transbordement, des marchandises ci-après désignées:

Numéro du tarif	Désignation des marchandises
Ex 115	Gemmes, térébenthines, résines, colophanes, poix, pains de résine, brais et autres produits résineux indigènes.
116	Essence de térébenthine.

Toutefois, des dérogations pourront être accordées à titre général ou individuel dans les conditions qui seront déterminées par un arrêté du Ministre de l'Agriculture.

76. 31. 3. 39.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 31. März an — Cours de réduction dès le 31 mars

Belgien Fr. 75.15; Dänemark Fr. 93.30; Danzig Fr. 84.40; Deutschland Fr. 178.65; für Fr. 1000. — und mehr Fr. 178.60; Frankreich Fr. 11.83; Italien Fr. 23.10; Japan Fr. 122.25; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.78; Marokko Fr. 11.83; Niederlande Fr. 236.75; Schweden Fr. 107.65; Tunesien Fr. 11.83; Ungarn Fr. 85.88; Grossbritannien und Irland Fr. 20.85.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Usines Tornos Fabrique de machines S.A.

Assemblée générale ordinaire des actionnaires
mercredi le 12 avril 1939, à 15 heures
au siège social à Moutier

ORDRE DU JOUR:

Opérations statutaires. 881

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires, dès ce jour, au siège social. Moutier, le 30 mars 1939.

Le Conseil d'administration.

FIDES Treuhand-Vereinigung

Orell Füssli-Hof - Zürich - Telefon 57.840

Zweigniederlassungen in

Basel	Lausanne	Schaffhausen
Aeschenvorstadt 4	Pl. St. François 12 bis	Am Platz 13
Tel. 27.840	Tel. 31.141	Tel. 15.06

Revisionen, Steuerberatung

Testamentsvollstreckung, Treuhandfunktionen aller Art

5% Anleihe der Aktiengesellschaft für elektrische und industrielle Unternehmungen im Orient, Zürich, 1937 (ehemals 7% Anleihe von 1927)

Den Anleihebedingungen gemäss kündigen wir hiemit die nachverzeichneten, durch amtliche Auslosung festgestellten Obligationen dieser Anleihe zur vorzeitigen Rückzahlung auf den 1. Juli 1939, mit welchem Tage die Verzinsung derselben aufhört:

Obligationen à Fr. 500 nom.

50, 58, 63/4, 70/1, 80/1, 84, 90, 101/3, 109/17, 119, 121/3, 125/9, 131/40, 165, 167, 170, 172/4, 179, 182, 190, 192/201, 209/20, 223/8, 230/6, 239/10, 250/3, 255/60, 269, 271/80, 282/9, 291/09, 305.

Obligationen à Fr. 1000 nom.

1001/2, 1004/12, 1016/21, 1024/32, 1034/47, 1040/50, 1052/64, 1095/1100, 1102/3, 1106/9, 1111/13, 1116, 1121, 1124, 1226/32, 1234/53, 1261/2, 1265, 1273/5, 1278/80, 1291/7, 1299/1304, 1306/7, 1309/13, 1323/6, 1331/3, 1335/45, 1347/54, 1356/66, 1368, 1370/75, 1377/9, 1381/7, 1389/98, 1401, 1404/5, 1409/10, 1415, 1419, 1423, 1440/1, 1444, 1446, 1454/5, 1458, 1478/9, 1482/3, 1498/99, 1501/3, 1517/22, 1529/30, 1548, 1551, 1557, 1568, 1572/3, 1576, 1580, 1582/8, 1591/2, 1594, 1601/5, 1607/8, 1610/1, 1613/4, 1616/7, 1628/33, 1635/6, 1639, 1659/61, 1663, 1694/1701, 1708, 1714/36, 1738, 1740/53, 1755, 1761/3, 1766/9, 1771/81, 1785/7, 1791/3, 1797, 1799, 1801, 1803/4, 1806/15, 1817/20, 1822/35, 1837/41, 1843/60, 1862/66, 1868/74, 1876/7, 1908, 1910/6, 1918/26, 1939/40, 1942/6, 2119, 2425, 2427/37, 2439/51, 2453/4, 2475/6, 2482/5, 2498/500, 2502/4, 2506, 2509/21, 2523, 2525/8, 2542/7, 2549/50, 2562, 2564/71, 2573/88, 2594/9, 2608/10, 2612, 2618, 2620, 2622/30, 2633/6, 2639/40, 2642/6, 2649/52, 2654, 2658/69, 2671, 2673/700, 2707/11, 2713/21, 2723/42, 2741/7, 2751/2, 2754/7, 2766, 2772/3, 2775, 2784/6, 2788, 2790/2, 2817/26, 2828/36, 2838/43, 2845/6, 2848, 2851, 2853/9, 2863/6, 2877, 2879/81, 2883/90, 2893/5, 2901, 2907/13, 2915/9, 2921/11, 2948/51, 2953, 2956/65, 2969/70, 2972, 2974/5, 2978/9, 2981/3006, 3010/2, 3014/5, 3018/21, 3023/4, 3041/6, 3050/3, 3055/62, 3064/5, 3076/80, 3084/91, 3093/4, 3096/3107, 3108/17, 3119/20, 3122/3, 3125/30, 3132/41, 3143, 3150/55, 3158, 3160/3, 3165/71, 3176, 3180/2, 3186/8, 3192/200, 3203/15, 3220/5, 3227/31, 3233/4, 3238/50, 3253/5, 3256/7, 3259/60, 3262/73, 3279/83, 3321/2, 3324/30, 3332, 3334/9, 3341/2, 3345/8, 3350/5, 3357, 3359/77, 3379/85, 3387/90, 3392/4, 3415, 3416, 3418, 3421/2, 3424, 3435/43, 3450/4, 3466/9, 3475/9, 3482/7, 3489/93, 3495/500, 3501/3, 3506/10, 3515/9, 3526, 3529/31, 3533, 3533/7, 3539/40, 3544/50, 3553/5, 3557/8, 3560/1, 3566/7, 3569, 3572/8, 3580, 3582/5, 3588/90, 3595/6, 3598/603, 3605/6, 3627/36, 3638/18, 3650/7, 3659, 3661/5, 3667/73, 3677/83, 3685/9, 3691, 3693/4, 3697/701, 3703/4, 3706/12, 3714/6, 3770/2, 3774, 3776/81, 4017/9, 4023/4, 4026/31, 4033/8, 4060/3, 4069, 4071/8, 4089/93, 4095/110, 4112/9, 4122/4, 4126/29, 4131/6, 4139/45, 4151/9, 4161/5, 4167, 4169/74, 4176/9, 4181/4, 4187/96, 4217/8, 4220/2, 4224, 4226, 4243/6, 4248/72, 4274/6, 4279/84, 4286, 4288, 4292, 4294/5, 4299/300, 4303/4, 4306, 4308/10, 4312, 4344/52, 4355, 4357/64, 4366/7, 4371/3, 4373/8, 4380/4, 4388/90, 4392/101, 4403, 4405/13, 4459, 4527, 4611/2, 4614, 4650, 4651/2, 4660, 4676, 4678/91, 4693/8, 4700/19, 4721/6, 4728/42, 4745/54, 4760, 4762/4, 4772/96, 4799/800, 4802/3, 4805, 4808/25, 4833, 4840/1, 4843, 4874/5, 4877, 4879/82, 4884/7, 4890/9, 4901, 4904/5, 4907/8, 4913/6, 4918/25, 4928/9, 4931/3, 4935/40, 4942/6, 4951/9, 4961, 4963/4, 4966/7, 4969/70, 4973/6, 4978/80, 4982/4, 4986/93, 4995/5000.

Die zur Rückzahlung gekündigten Obligationen können schon jetzt, plus laufenden Zins bis zum Zahltag, zur Zahlung eingereicht werden.

Die Rückzahlung erfolgt gegen Aushändigung der Titel und der laufenden Coupons bei den nachstehenden offiziellen Zahlstellen:

Verwaltungsgesellschaft «AFFIDA», Bahnhofstrasse 28a, Zürich.
Herrn Lombard, Odier & Cie., Genf.

Zürich, den 29. März 1939.

Aktiengesellschaft für elektrische und industrielle Unternehmungen im Orient.

Compañia Italo - Argentina de Electricidad (Sociedad Anonima)

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Conformément aux dispositions de l'article 22 des Statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en Assemblée générale ordinaire pour le mardi, 25 avril 1939, à 15 heures, au Siège de la Compagnie, Calle San José 180, à Buenos-Ayres.

ORDRE DU JOUR:

1. Examen du rapport, du bilan et de l'inventaire pour le 27^{me} exercice, distribution des bénéfices et rapport du Syndic.
2. Rémunération du Syndic.
3. Election de huit Administrateurs titulaires et d'un suppléant.
4. Election d'un Syndic et de son suppléant.
5. Désignation de deux actionnaires qui, avec le Président, le Secrétaire et le Syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'Assemblée.

Pour assister à l'Assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de Banques au Siège de la Compagnie, Calle San José 180, à Buenos-Ayres, au moins trois jours avant la date fixée pour l'Assemblée, conformément à l'article 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de Banques pourront être déposés au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'Assemblée, aux domiciles suivants:

En Suisse:
Société de Banque Suisse, à Bâle,
Crédit Suisse, à Zurich, 737
Union de Banques Suisses, à Zurich,
Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich,
Banca Unione di Credito, à Lugano,
et tous leurs Sièges et Succursales en Suisse,
MM. A. Sarasin & Cie., à Bâle,
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, à Zurich,
MM. Pictet & Cie., à Genève.

Aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord:
J. Henry Schröder Banking Corporation, à New-York.
Buenos-Ayres, le 14 mars 1939.

Le Conseil d'Administration

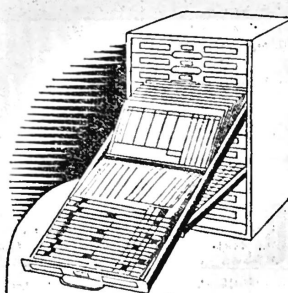
Zu verkaufen:

**Panzertüre, Safes,
Doppelpanzer-Kassenschränke,
Div. grössere und kleinere
Kassenschränke**
Offerten unter Chiffre D 6185 Z an Publicitas Bern. 841

Haben Sie

in Ihrem Reklame-Plan auch
das Schweiz. Haudelssamts-
blatt berücksichtigt?

Wenn nicht, empfiehlt
es sich, das Versäumte
nachzuholen.



Ein Spiegelbild Thres Geschäftes

erhalten, sicher disponieren, Verluste vermeiden
und den Reingewinn vergrössern, können Sie,
wenn Sie die STANDARD-Sichtkarte, das
bewährteste Kontrollmittel, als zuverlässigen Mah-
ner verwenden. Auch in Buchform erhältlich. Ver-
langen Sie unverbindliche Beratung oder „Blätter
für Organisation“ Nr. 20. Telefon 34680

bürofiner
ZÜRICH-MÜNSTERHOF

Genf: 83, rue Liébard

Ordnung und Sicherheit!



32-1

UNION

-Kassenfabrik A.-G., Zürich, Albisriederstr. 257

Finanzamt der Stadt Zürich

Die nachbezeichneten Kassa-Obligationen der Stadt Zürich werden hiemit auf den 1. Oktober 1939 zur Rückzahlung gekündigt:

Anstellungs- Datum	Zinssatz	Nr.	Totalbetrag
24. Februar 1934	4%	7077/84	Fr. 40,000.—
27. Oktober 1936	4%	7616/18	Fr. 3,000.—
12. November 1936	4%	7626/27	Fr. 2,000.—
18. November 1936	4%	7628	Fr. 500.—
9. Oktober 1934	4 1/4%	7361/68	Fr. 40,000.—
1. Oktober 1936	4 1/2%	7157/76	Fr. 100,000.—
1. Oktober 1936	4 1/2%	7501/73	Fr. 25,000.—

Eine Konversion der Titel findet nicht statt.
Die Rückzahlung der Obligationen erfolgt bei der Stadtkasse.

Mit dem Rückzahlungstermin hört die Verzinsung auf.
Zürich, den 28. März 1939. 841

Der Finanzvorstand.

Kraftübertragungswerke Rheinfelden

Die Auszahlung der in der heutigen Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 1938 auf 6% festgesetzten Dividende erfolgt unter Abzug von 10% Kapitalertragsteuer mit RM. 51.— gegen Einlieferung des Dividendenscheines Nr. 42 für in Deutschland wohnhafte Aktionäre bei den deutschen Zahlstellen vom 30. März 1939 an.

Unsere in der Schweiz wohnhaften Aktionäre fordern wir auf, gemäss den Bestimmungen des deutsch-schweizerischen Verrechnungsabkommens Dividendenschein Nr. 42 mit Affidavit bei einer der Niederlassungen der Schweizerischen Kreditanstalt oder des Schweizerischen Bankvereins innerhalb von zwei Monaten, d. h. vom 30. März bis 30. Mai 1939 einzureichen.

Rheinfelden (Baden), den 30. März 1939.

823

Kraftübertragungswerke Rheinfelden,
Der Vorstand:

Dr. H. Albrecht. W. Braun.

Schweiz. Sprengstoff-Fabrik A.-G. Dättikon

Die Generalversammlung der Schweiz. Sprengstoff-Fabrik A.-G. Dättikon, vom 25. März 1939 hat eine Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 360,000 auf Fr. 480,000 durch Ausgabe von 120 Inhaberkarten à nom. Fr. 1000 mit Dividendenanspruch pro 1939 und ff. beschlossen. 874

Diese Aktien werden den bisherigen Aktionären derart zum Bezug angeboten, dass für je drei alte Aktien eine neue vollberechtigte Aktie à nom. Fr. 1000 zu pari bezogen werden kann.

Die Aktionäre werden eingeladen, ihre Bezugsrechte bis spätestens am 31. Mai 1939 geltend zu machen.

Anmeldescheine können bei der

Schweizerischen Bankgesellschaft Zürich

bezogen werden.

Innert obiger Frist nicht ausgeübte Bezugsrechte werden hinfällig und sind wertlos.
Dättikon, den 25. März 1939.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident:
Dr. Marcel Nyffeler.

Zürcher Kantonalbank

Obligationen-Kündigung

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen in den Monaten April, Mai und Juni 1939 kündbar werdenden 3% und 4% Kassaobligationen, ausgeben in den Jahren 1931, 1934, 1935 und 1937, auf 3 Monate, vom Eintritt der Kündigung an gerechnet, zur Rückzahlung. Mit dem Verfalltag hört die weitere Verzinsung auf.

Den Inhabern von gekündeten Titeln offerieren wir bis auf weiteres die **Konversion** je nach Wahl in

3% Obligationen unserer Bank, rückzahlbar ohne Kündigung nach 10 Jahren, 832 oder in

2 3/4% Obligationen unserer Bank, rückzahlbar ohne Kündigung nach 5 Jahren, wobei bis zur Fälligkeit der gekündeten Obligationen der bisherige höhere Zinssatz vergütet wird.

Gegen Bareinzahlung sind wir, soweit Konvenienz, Abgeber in beschränkten Beträgen von

2 3/4 % Kassaobligationen, rückzahlbar ohne Kündigung nach 5 Jahren.

Zürich, Ende März 1939.

Die Direktion.

Société Internationale de Placements

Kaufhausgasse 7, BASEL

Einlösung der Coupons:

Ab 1. April 1939 gelangen pro Subunit zur Ausschüttung:

Gegen Coupon Nr. 5, SWISSVALOR, Serie „A“ . . . Fr. —.90

Bestand des Kapitalkontos Fr. —. 356 pro Subunit.

Zahlstellen: sämtliche Sitze und Niederlassungen der Schweizerischen Bankgesellschaft, Herren Speiser, Gutzwiller & Cie., Basel.

Gegen Coupon Nr. 6 der Internationalen Serie „C“ hfl. —.3183

Zahlstellen: N. V. Nederlandsch Administratie- en Trustkantoor, Amsterdam, (in holl. Gulden.) Herren Speiser, Gutzwiller & Cie., Basel (in Schweizerfranken zum Tageskurs.)

Gegen Coupon Nr. 2, SWISSIMMOBIL, Serie „D“ . . Fr. 22.50

Zahlstellen: sämtliche Sitze und Niederlassungen des Schweizerischen Bankvereins, Herren Speiser, Gutzwiller & Cie., Basel.

Gegen Coupon Nr. 17 der Allgemeinen Zertifikate „A“ Fr. —.89

Zahlstellen: sämtliche Sitze und Niederlassungen der Schweizerischen Bankgesellschaft, Herren Speiser, Gutzwiller & Cie., Basel.

Gegen Coupon Nr. 11 der Allgemeinen Zertifikate „B“ Fr. —.65

Bestand des Kapitalkontos Fr. 1,104 pro Subunit. Zahlstellen: sämtliche Sitze und Niederlassungen der Schweizerischen Bankgesellschaft, Herren Speiser, Gutzwiller & Cie., Basel.

Zur Zeit werden ausgegeben:

Zertifikate SWISSUNIT, Serie „B“, Ausgabepreis vom 29. März Fr. 61.75
INTERNATIONALE SERIE „C“, Börsenkurs vom 29. März Fr. 44.—
SWISSIMMOBIL, Serie „D“, (Liegenschaftszertifikate SIP Serie „D“, Immobilienbesitz mit Risikoverteilung)
Ausgabepreis vom 29. März Fr. 1015.—

Verlangen Sie Prospekte und Anskunft durch Ihre Bank.

143-4

INCASSI Recouvrements

Basel: A. R. T. Abrechnungs-
Levis, Tariffina-so-
Steinenvorst. 69, Tel. 28607.
Bern: Dr. O. Watter,
Zeughaus 26, Tel. 31817.
La Chaux-de-Fonds: Ge-
rances & Contentieux S.A.,
L. Robert 32, Tel. 21114.
Genève: A. B. Luth, Agt. d'aff.
8 vieux Collège, Tel. 46267.
Lausanne: D. & G. Garnier,
Ag. d'aff. pat. Tel. 26073.
Lugano: La Dilecta S.A.,
Via Maghetti 2, Tel. 23947.
Luzern: Anton Ammann,
Sachw., Hirschmattstr. 26.
St. Gallen: Max Baumann,
Rechtsbureau, Schmidg. 21.
Schaffhausen: E. Rosshard,
Schlossliweg 33, Tel. 1268.
Zürich: Inkasso-Gesellschaft
Zürich, Talstrasse 63. In-
kassi im In- und Ausland.

Pecisa



die Schweizer
**Addier-Saldier
Maschine**
von Generalbaur
ERNST JOST
Zürich - Sihlstr. 1 - Tel. 72312

COPIE & DRUCK

sind heute keine
unbekannten Be-
griffe mehr!

Der Geschäftswelt, dem
Architekten, der Juris-
prudenz, der Reklame
usw. sind sie zur Not-
wendigkeit geworden.
Es liegt in Ihrem Inter-
esse, v. den nachweis-
baren Vorteilen zu pro-
fitieren. Machen Sie
einen Versuch!

Hausmann
Hofstr. 91 Tel. 33703
ZÜRICH

Vente de brevet

Les détenteurs du brevet
suisse N° 166466

Installation pour la fa-
brication d'une matière
imprégnée d'une solu-
tion cellulosique

désirent vendre le dit brevet
ou en céder licence. 871

S'adresser à J. H. Hoerni,
Ingr. Cons., Sonvilier J. B.

Vente de brevet

Les détenteurs du brevet
suisse N° 171330

Procédé pour la fabri-
cation de cuir artificiel
et de toile cirée

désirent vendre le dit brevet
ou en céder licence. 872

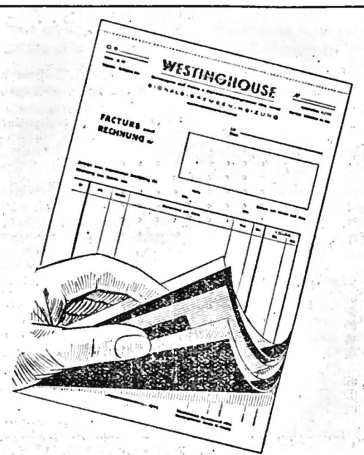
S'adresser à J. H. Hoerni,
Ingr. Cons., Sonvilier J. B.

Fortschrittliche Geschäftsleute

warten nicht auf Interessenten, sie suchen sie auf!
Eine Anzeige im Schweizerischen Handelsamtsblatt
leistet Ihnen hierzu gute Dienste!

Hotel GLOCKENHOF Zürich

Das gutgeführte
Zimmer mit Privat-W.C. 6.50, mit Privatbad 8.50



Faktura-Garnituren

mit bis zu 10 diversen Koolen, mit oder
ohne eingelegte Einmal-Carbonkopiere,
gelocht, gestanz, geformt, perforiert usw.
fabrizieren wir auf Grund mehrjähriger
Erfahrungen als Spezialität. Verlangen Sie
unverbindlich Muster und Vorschläge von

A. MAEDER SÖHNE



BLOCKS-FABRIK LICHTENSTEIG

(Kl. St. Gallen)
Aeileste Spezial-Fabrik für Kassa-Blocks
und moderne Durchschreib-Drucksachen

AVIS

Der Semestercoupon Nr. 10 der Teileinheiten des
FOREIGN GOVERNMENT BOND TRUST
ist zahlbar ab 1. April 1939 mit 5.20 pence netto. Die
Auszahlung besorgen alle schweizer. Banken, sowie die
Generalagentur **GALLAND & Cie., Bankiers in Lausanne**

Die in der Schweiz wohnhaften Inhaber können wieder
in den Besitz der englischen „Income tax“ gelangen.
Die durchschnittliche Verzinsung seit Gründung des
Trust im Jahre 1934 beträgt 5,975 % auf dem Original-
preis von £1.—, was beim gegenwärtigen Kurs von
Fr. 14.— per Einheit, einen Eintrag von 8 1/2 % ausmacht.
Wer bei Kapitalanlagen Wert auf rationelle Verteilung
der Portefeuilles legt, sollte Teileinheiten des Trust
besitzen, da solche eine lohnende Rendite abwerfen.

Aufklärende Broschüre, sowie den letzten Geschäfts-
bericht, erhalten Sie bei Ihrer Bank oder bei der
schweizerischen Generalvertretung 55-1

GALLAND & Cie., Bankiers in Lausanne.

Vervielfältiger

Garantie für richtige Funktion, gebraucht, so lange
zum Teil wie neu, Preis ca. Vorrat

1. Handapparate:
Post- und Menükarten-Vervielfältiger 50.— 10.—
Greif-Pelikan Ellams Stapeldrucker 70.— 10.—
Schaco 180.— 20.—

2. Rotationsmaschinen:
Marco-Print 150.— 60.—
Matterhorn 150.— 60.—
Multor 180.— 90.—
Print-Fix blau 180.— 120.—
Edison 450.— 90.—
Gestetner Cyclost. Modell 3 600.— 100.—

3. Rotationsmaschinen mit
automatischer Papierzuführung:
Greif 325.— 90.—
Geha 325.— 90.—
Schaco-Fix 10 260.— 90.—
Cito-Fix 260.— 90.—
Schaco-Fix 11 375.— 90.—
Roto 600.— 150.—
Ellams 700.— 200.—
Gestetner Cyclost. Mod. 6 1600.— 350.—
Gestetner mit 500 Bl. Anlage 1400.— 350.—
Edison Mod. 78 1400.— 200.—

4. Typendruckmaschinen:
Multigraph Junior 1400.— 250.—
Nocove 700.— 100.—
Multigraph, mit 2 Setzkasten und Ein-
richtung für Buchdruck 1800.— 350.—

EDGAR RUTISHAUSER, ZÜRICH 2, Tödi-Str. 1, Tel. 5.73.81